

Uniklinik RWTH Aachen: Gründungsversammlung der "European Academy of Phoniatics"

Neue Akademie gewährleistet europaweit Qualität und anspruchsvolle Weiterbildung in allen Bereichen der Phoniatrie

Aachen, 09.09.2013 – Am Freitag, 06.09.2013, hat in der Klinik für Phoniatrie der Uniklinik RWTH Aachen die Gründungsversammlung der "European Academy of Phoniatics" (EAP) stattgefunden. Univ.-Prof. Dr. med. Christiane Neuschaefer-Rube, Direktorin der Klinik für Phoniatrie, Pädaudiologie und Kommunikationsstörungen an der Uniklinik RWTH Aachen, wurde zur ersten Präsidentin der EAP gewählt. Gemeinsam mit ihrer Münsteraner Kollegin Univ.-Prof. Dr. med. Antoinette am Zehnhoff-Dinnesen, die als Präsidentin der Union Europäischer Phoniater die EAP-Gründung initiiert und vorbereitet hatte, begrüßte sie Fachkollegen aus elf Ländern, unter anderem aus Kairo, Moskau, Helsinki, Göteborg, Copenhagen, Prag, Mailand, Posen, Brüssel.

Phoniater sind medizinische Experten, die sich insbesondere mit Erkrankungen der Stimme und der Sprache beschäftigen.

Mit der Neugründung der EAP in Aachen leitet die Union der Europäischen Phoniater wichtige Aufgabenbereiche an die EAP weiter. Als eine gemeinnützige, gleichbehandlungsorientierte Lehrorganisation steht die EAP für einheitliche Höchstleistung und Qualität europaweit. Jede nationale europäische Einrichtung, die Fragen und Probleme der Phoniatrie behandelt, kann Mitglied der EAP werden.

„Mit der Gründung einer Europäischen Akademie wollen wir im internationalen Dialog ein höchstmögliches Maß an fachärztlicher Kompetenz in unserem Gebiet gewährleisten. Das erreichen wir durch Festlegung einheitlicher Standards und präziser Weiterbildungskriterien“, so Prof. Neuschaefer-Rube.

Darüber hinaus ist die Organisation auf der Suche nach finanziellen Förderern zur Weiterentwicklung und zum Ausbau der fachlichen Ausbildung. Allgemein werden die Ausbildungswerkzeuge der verschiedenen Körperschaften analysiert und verbreitet. Die Generalversammlung der EAP setzt sich aus bis zu drei phoniatischen Repräsentanten aus jedem europäischen Land zusammen.



BU: Univ.-Prof. Dr. med. Antoinette am Zehnhoff-Dinnesen, Präsidentin der Union Europäischer Phoniater, und Univ.-Prof. Dr. med. Christiane Neuschaefer-Rube, Direktorin der Klinik für Phoniatrie, Pädaudiologie und Kommunikationsstörungen

Über die Uniklinik RWTH Aachen (AöR)

Die Uniklinik RWTH Aachen verbindet als Supramaximalversorger patientenorientierte Medizin und Pflege, Lehre sowie Forschung auf internationalem Niveau. Mit 34 Fachkliniken, 25 Instituten und fünf fachübergreifenden Einheiten deckt die Uniklinik das gesamte medizinische Spektrum ab. Hervorragend qualifizierte Teams aus Ärzten, Pflegeern und Wissenschaftlern setzen sich kompetent für die Gesundheit der Patienten ein. Die Bündelung von Krankenversorgung, Forschung und Lehre in einem Zentralgebäude bietet beste Voraussetzungen für einen intensiven interdisziplinären Austausch und eine enge klinische und wissenschaftliche Vernetzung. Rund 6.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sorgen für patientenorientierte Medizin und eine Pflege nach anerkannten Qualitätsstandards. Die Uniklinik versorgt mit 1.240 Betten rund 47.000 stationäre und 153.000 ambulante Fälle im Jahr.

Weitere Informationen bei:

Universitätsklinikum Aachen (AöR)
Isis Ritter
Stabsstelle Unternehmenskommunikation
Pauwelsstraße 30
52074 Aachen
Tel.: 0241 80-85778
iritter@ukaachen.de